

Gemeindefachtag 17.03.2023



Mag. Katharina Haselsteiner
Amt der NÖ Landesregierung
Abteilung Naturschutz



Gebietsfremde Pflanzen im naturnahen Gebiet



- Seit 1. Jänner 2022 ist das **Ausbringen von Pflanzen gebietsfremder Arten sowie das Aussetzen oder die Förderung nicht heimischer oder gebietsfremder Tiere in der freien Natur verboten**, davor war es bewilligungspflichtig (§ 17 Abs. 5 NÖ NSchG 2000). Ein Verstoß dagegen stellt eine Verwaltungsübertretung dar, die mit einer Geldstrafe bis zu € 14.500,- zu bestrafen ist (§ 36 Abs. 1 Ziff. 21 NÖ NSchG 2000).
- Gebietsfremde Arten können Pflanzen, Tiere, Pilze oder Mikroorganismen sein. Zum Teil gefährden sie die heimische Biodiversität und können negative ökonomische und nutztier- oder humangesundheitliche Auswirkungen haben.

Gebietsfremde Pflanzen im naturnahen Gebiet



Begriffe

- „**gebietseigen**“ = Pflanzen, die aus Populationen einheimischer Arten stammen
- „**einheimische Arten**“ = Pflanzen, die sich in einem bestimmten Vorkommensgebiet über einen langen Zeitraum in vielen Generationsfolgen vermehrt haben und im Gebiet schon vor Beginn der Neuzeit (1492) aufgetreten sind.
- „**gebietsfremd**“ = wild lebende Pflanzenart, wenn sie in dem betreffenden Gebiet in freier Natur nicht oder seit mehr als 50 Jahren nicht mehr vorkommt

Gebietsfremde Pflanzen im naturnahen Gebiet



Begriffe

- „**freie Natur**“ = keine Definition im NÖ NSchG 2000; freie Landschaft im Gegensatz zum verbauten Gebiet einer Gemeinde (örtliche Zusammengehörigkeit mehrerer Baulichkeiten leicht erkennbar): daher jedenfalls alle Bereiche, die nicht als innerstädtisch/innerörtlich zu klassifizieren sind

Gebietsfremde Pflanzen im naturnahen Gebiet



Ausnahmen

Ausgenommen vom Verbot des Ausbringens von Pflanzen gebietsfremder Arten sind:

1. Nachhaltige und zeitgemäße **land- und forstwirtschaftliche Nutzung** von Grundstücken
2. **Gewerbliche Nutzung** von Grundstücken

Gebietsfremde Pflanzen im naturnahen Gebiet



3. Wenn an die Gehölze **besondere technische Anforderungen** gestellt werden, die von gebietseigenen nicht erfüllt werden (z.B.: Salzresistenz, Erosionsschutz, Sicht- und Lärmschutz usw.)
4. Im **Sinne des Erscheinungsbildes** kann zum Zweck des Ensembleschutzes in Ausnahmefällen auf gebietsfremde Gehölze zurückgegriffen werden (z.B. Allee)

Gebietsfremde Pflanzen im naturnahen Gebiet



Beispiele „freie Natur“

- ✓ Alpine Zone
- ✓ Waldgebiete (Achtung: Ausnahme § 21 NÖ NSchG 2000)
- ✓ Landwirtschaftliche Flächen (Achtung: Ausnahme § 21 NÖ NSchG 2000)
- ✓ Bodenschutzanlagen im Freiland
- ✓ Baumalleen außerhalb des Ortsbereiches
- ✓ Straßenböschungen außerhalb des Ortsbereichs
- ✓ Gewässerbereiche außerhalb des Ortsbereichs

Gebietsfremde Pflanzen im naturnahen Gebiet



Beispiele keine „freie Natur“

- ✓ Zusammenhängende Siedlungsbereiche
- ✓ Gewerbeparks-, Industrie-, und Gewerbezone
- ✓ Freiflächen innerhalb bebauter Ortsteile
- ✓ Gärten (unmittelbares Umfeld von Gebäuden/Gehöften)
- ✓ Unmittelbarer Straßenbereich sowohl innerhalb als auch außerhalb Ortsbereich (Mittelstreifen, Verkehrsgrün)
- ✓ Parkplätze
- ✓ Freizeitanlagen, Parkanlagen

Gebietsfremde Pflanzen im naturnahen Gebiet



Beispiele keine „freie Natur“



Gebietsfremde Pflanzen im naturnahen Gebiet



IAS - Verordnung

- Mit 1. Jänner 2015 trat die sogenannte IAS-Verordnung ([Verordnung \(EU\) Nr. 1143/2014](#) über die Prävention und das Management der Einbringung und Ausbreitung invasiver gebietsfremder Arten) in Kraft.
- Wesentlichstes Element dieser Verordnung ist eine Liste, auf der Tier- und Pflanzenarten angeführt sind, für die durch die EU-Mitgliedsstaaten unterschiedliche Maßnahmen umzusetzen sind.

Gebietsfremde Pflanzen im naturnahen Gebiet



IAS - Verordnung

- Wichtig zu wissen ist, dass die gelisteten Arten nicht mehr erworben bzw. verkauft oder weitergegeben werden dürfen. Sie können aber, falls sie schon zum Zeitpunkt des Inkrafttretens der Verordnung gehalten wurden, bis zu ihrem natürlichen Tod in Gefangenschaft verbleiben, eine Fortpflanzung und ein Entkommen muss jedoch ausgeschlossen werden.

Gebietsfremde Pflanzen im naturnahen Gebiet



Beispiele für gebietsfremde/invasive Pflanzenarten sind:



Schmalblättrige Wasserpest



Drüsiges Springkraut

Riesen-Bärenklau



Gebietsfremde Pflanzen im naturnahen Gebiet



Beispiele invasive Tierarten sind:



*Rotwangen-
Schmuckschildkröte*



Kamberkrebs

Marderhund



Gebietsfremde Pflanzen im naturnahen Gebiet



Allergie-Unkraut Ragweed

- Pollen können Allergien beim Menschen auslösen.
- Findet sich häufig auf beeinträchtigten Böden, (z.B. Straßenränder, Schutthalden), aber auch in Gärten, besonders unter Vogelfutterplätzen.
- Blüht Mitte Juli bis Ende September mit fingerförmigen, grüngelblichen Blütenständen.
- Meldungen über Fundorte an: [Ragweed Finder](#) oder an das Amt der NÖ Landesregierung Abteilung Umwelthygiene (post.gs2@noel.gv.at)



Gebietsfremde Pflanzen im naturnahen Gebiet



Weiterführende Informationen

- [Leitfaden gebietseigene Gehölze](#)
- [Artenliste gebietseigene Gehölze](#)
- [Neobiota in Österreich - Naturschutzbund Österreich](#)
- [Gebietsfremde Arten - Land Niederösterreich \(noe.gv.at\)](#)
- [Invasive Arten der Unionsliste \(neobiota-austria.at\)](#)
- [Allergie-Unkraut Ragweed \(Ambrosia artemisiifolia\) - Land Niederösterreich \(noe.gv.at\)](#)
- [Leitfaden zur Verwendung gebietseigener Gehölze \(bfn.de\)](#)

Gebietsfremde Pflanzen im naturnahen Gebiet



Bildverzeichnis

- Folie 1: [Blumenwiese - Willkommen auf Natur im Garten](#)
- Folie 9: [Verkehrsmathematik: Wie man den besten Parkplatz findet - Spektrum der Wissenschaft](#)
[Naturdetektive für Kinder - www.naturdetektive.de:](#)
[Lebensraum Autobahn? \(bfn.de\)](#)
[Ein Eigenheim mit eigenem Garten - Leben & Wohnen - Magazin - fertighauswelt.de](#)
- Folie 10: [Schmalblättrige Wasserpest – Wikipedia](#)
[2018: Drüsiges Springkraut - Naturschutzbund Österreich](#)
[Der Riesen-Bärenklau - Naturschutzbund Österreich](#)

Gebietsfremde Pflanzen im naturnahen Gebiet



Bildverzeichnis

- Folie 11: [Die Rotwangen-Schmuckschildkröte - Naturschutzbund Österreich](#)
[Kamberkrebs – Wikipedia](#)
[Nyctereutes procyonoides - Marderhund \(neobiota-austria.at\)](#)
- Folie 12: [Allergie-Unkraut Ragweed \(Ambrosia artemisiifolia\)](#)
[- Land Niederösterreich \(noe.gv.at\)](#)

**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit**



**Mag. Katharina Haselsteiner
Amt der NÖ Landesregierung
Abteilung Naturschutz**

Hier
ist
Platz
für
ein
Bild